

# ETS Betäubungstechnik

## Bedienungsanleitung Datenspeicher Stunn-EMEM01

Der Datenspeicher Stunn-EMEM01 dient dazu, die vom Betäuber B500 erzeugten Betäubungsdaten aufzunehmen, zwischenspeichern und an einen PC weiterzugeben. Im PC werden die Daten mittels eines von uns gelieferten Programms eingelesen, abgespeichert, angezeigt und ausgedruckt.



### **Der Datenspeicher Stunn-EMEM01**

#### **Programminstallation:**

Die Programminstallation kann auf zwei Arten erfolgen:

1. Mittels mitgelieferter CD:

Legen Sie die mitgelieferte CD in das CD-Laufwerk Ihres PC's und schließen das Laufwerk. Nach einer kurzen Pause erscheint auf Ihrem Bildschirm eine Mitteilung, daß das Programm installiert wird.

2. Mittels Internet:

Rufen Sie im Internet die Adresse <http://ets.teamwiki.net/> auf. Das Programm [StunData2.2\\_install.exe](#) steht zum Download bereit. Nach dem Anklicken dieses Programms werden Sie mit wenigen Mausklicks durch die Installation geleitet. Außerdem hat das Verfahren den Vorteil, daß Sie immer die aktuellste Programmversion erhalten.

## Handhabung des Speichers:

Der Speicher wird **vor** dem Einschalten des Betäubers an die dafür vorgesehene Buchse angesteckt und verschraubt. Danach kann der Betäuber eingeschaltet und verwendet werden. Bei jeder Betäubung wird eine Textzeile mit den Werten dieser Betäubung an den Speicher gesandt und in ihm abgespeichert.

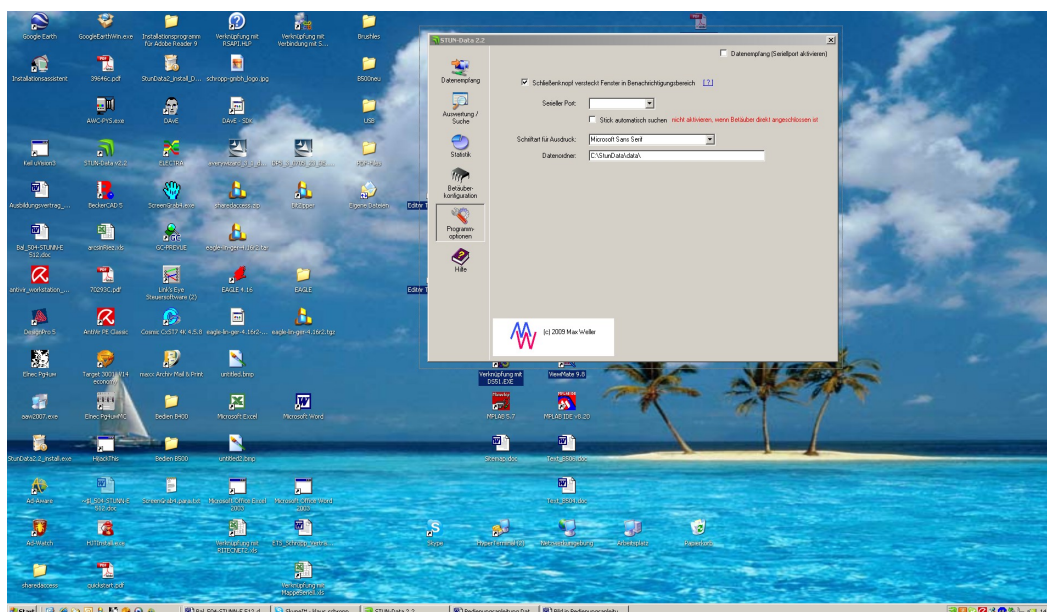
Nach der letzten Betäubung sollte mit dem Abschalten des Betäubers **etwa 20 Sekunden gewartet** werden, bis die Daten der letzten Betäubung gespeichert sind. Nach dem Abschalten kann die Verschraubung des Speichers gelöst und der Speicher abgesteckt werden. Der Dateninhalt des Speichers bleibt auch nach dem Abstecken unbegrenzt erhalten.

Zum Auslesen des Speichers wird dieser mittels des mitgelieferten Verbindungskabels mit dem PC verbunden. Dazu gibt es zwei verschiedene Vorgehensweisen:

1. Ihr PC hat einen seriellen Anschluß nach der Norm RS232, erkennbar an einer 9-poligen Steckverbindung.  
Dann stecken Sie den Speicher auf das Verbindungskabel und verschrauben den Stecker. Danach stecken Sie das andere Ende des Verbindungskabels in den passenden Anschluß an Ihrem PC und schrauben den Stecker fest.
2. Ihr PC hat keinen seriellen Anschluß nach RS232, aber einen USB-Anschluß.  
Dann stecken Sie den Speicher auf das Verbindungskabel und verschrauben den Stecker. Danach stecken Sie das andere Ende des Verbindungskabels in den passenden Anschluß an dem mitgelieferten USB-Anschlußkabel. Das andere Ende des USB-Anschlußkabel verbinden Sie mit einem USB-Anschluß an Ihrem PC.

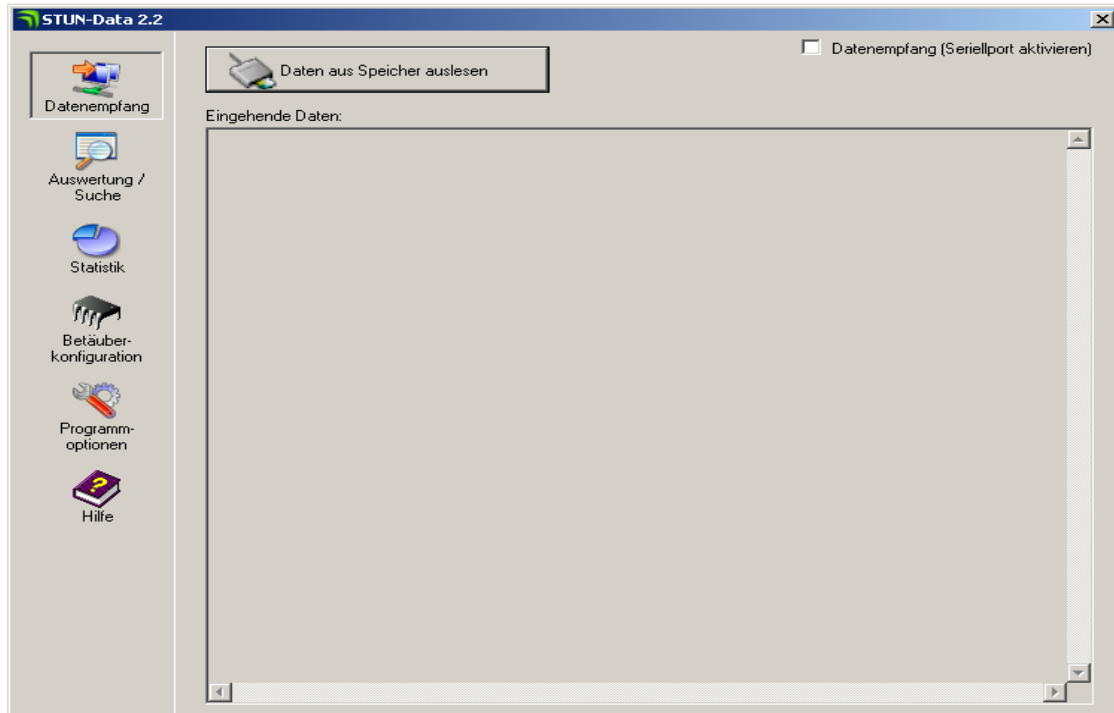
## Auslesen des Speichers:

Zum Auslesen des Speichers wird zunächst das Programm StunData2.2 durch Doppelklick auf das entsprechende Icon, das sich nach der Installation des oben besprochenen Programms auf Ihrem Monitor befindet, aufgerufen. Klicken Sie den Icon „Programmooptionen“ an, dann erscheint folgende Seite:



Zuerst sollten Sie den Seriellport festlegen. Wenn Sie den Speicher direkt, also ohne USB-Adapter angeschlossen haben, liegen die Werte im Fenster „Serieller Port“ bei 1 oder 2. Mit USB-Adapter können es Werte sein zwischen 8 und 16. Wenn Sie nicht wissen, welcher Port es ist, probieren Sie es aus. Klicken Sie **nicht** das Fenster „Stick automatisch suchen“ an. Diese Funktion ist im Stick noch nicht vorhanden.

Zur Aktivierung des Seriellports klicken Sie oben rechts das Fenster „Datenempfang“ an, danach oben links die Funktion „Datenempfang“.

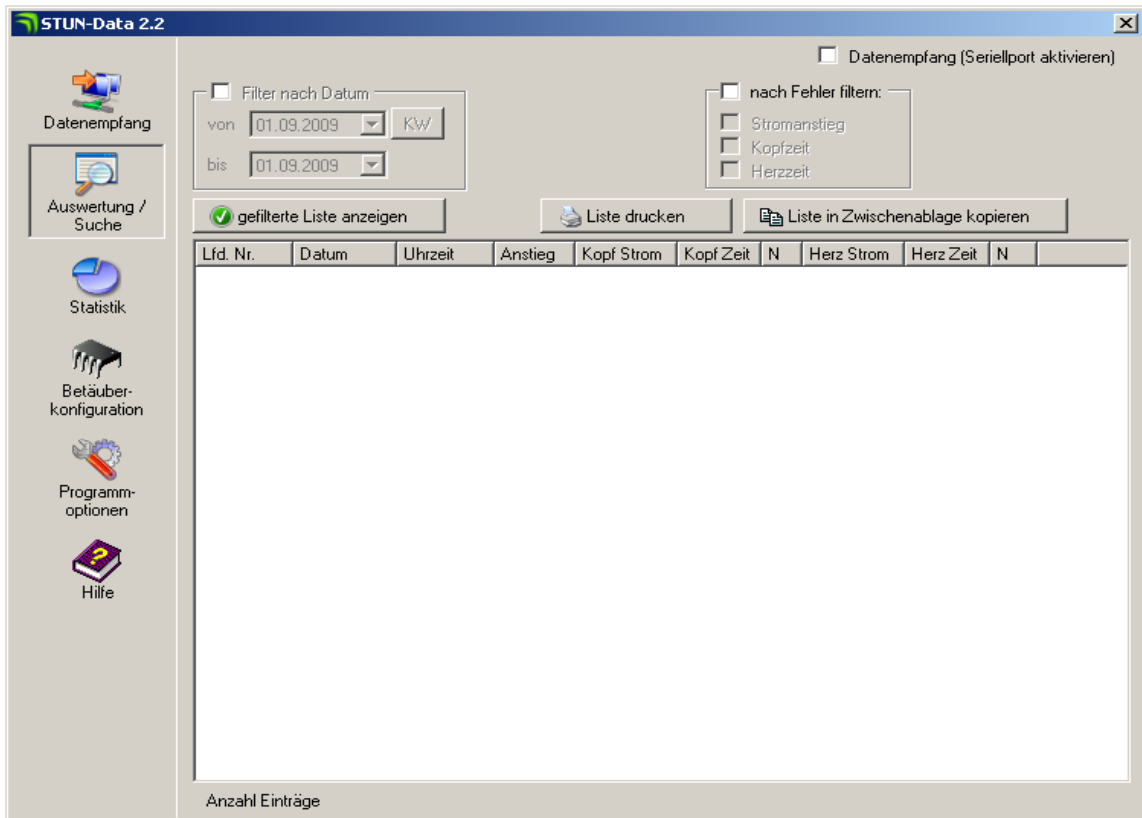


Wenn Sie jetzt das Feld „Daten aus Speicher auslesen“ anklicken, können Sie auf dem Bildschirm die Übertragung der Daten aus dem Speicherstick in den PC verfolgen.

### **Handhabung der Datenauswertung:**

Nachdem der Auslesevorgang beendet wurde, können Sie durch Anklicken der Funktion „Auswertung / Suche“ die empfangenen und abgespeicherten Daten auswerten. Sie können die Liste nach Datum und / oder nach Fehlern filtern. Dazu wählen Sie durch Anklicken der entsprechenden Fenster die gewünschte Filterfunktion. Durch Anklicken des Fensters „gefilterte Liste anzeigen“ erscheinen auf dem Bildschirm die gewünschten Daten.

Diese Daten können Sie entweder über Ihren Standarddrucker ausdrucken oder in die „Windows-Zwischenablage“ kopieren. Aus der Zwischenablage lassen sich die Daten durch „Einfügen“ in jede geöffnete Word- oder Exceldatei einfügen.



Die aus dem Speicherstick ausgelesenen Daten werden während des Auslesens im PC dauerhaft auf die Festplatte des PC gespeichert. Sie können deshalb beliebig oft aufgerufen und ausgewertet werden. Die Daten im Speicherstick werden nach dem erfolgreichen Lesen quittiert und sind nicht mehr erreichbar.

Technische Daten:

Speichergröße:	2MB
Schutzart:	IP67
Masse:	0,04kg
Abmessungen (Länge * Durchmesser):	70mm x 30mm

Stand 01.09.2009